



10.03.2017 – 11:00 Uhr

ikr: Regierung verabschiedet Halbzeitbilanz zur Energiestrategie 2020

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 7. März 2017 einen Rück- und Ausblick zur Halbzeit der Energiestrategie 2020 verabschiedet.

Die Halbzeitbilanz zur Energiestrategie 2020 stellt die aktualisierte Zielerreichung der 20-20-20 Ziele der Energiestrategie 2020 dar. Dabei wird festgestellt, dass die Verbesserung der Energieeffizienz um 20% zur Verbrauchsstabilisierung trotz Bevölkerungs-, Beschäftigungs- und Wirtschaftswachstum auf gutem Wege ist und weiteres Potential beinhaltet.

Die Erhöhung des Anteils erneuerbarer, einheimischer Energie auf 20% gestaltet sich aufgrund wegfallender realisierbarer Potentiale wie Rheinkraftwerke, Geothermienutzung und Windkraftnutzung als schwieriger. Eine gewisse Kompensation soll durch verstärkte Nutzung von Abwärme aus der Kehrrichtverbrennungsanlage Buchs und weiterer Effizienzanstrengungen erreicht werden. Die Analyse der CO₂-Reduktion zeigt, dass die Zielsetzung von 20% Reduktion bis 2020 gefährdet ist, aufgrund des Potentials aber knapp erreichbar sein dürfte.

Die Halbzeitbilanz enthält deshalb neue 6 Handlungsempfehlungen und wurde mit einem auf den neusten Stand aktualisierten Anhang zu den 47 Massnahmen ergänzt. Es besteht so wiederum ein aktuelles Dokument für die weitere Planung und Umsetzung der verschiedenen Massnahmen zur zweiten Halbzeit, welche bis 2020 läuft.

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft
Jürg Senn, Amt für Volkswirtschaft
T +423 236 64 32

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100800036> abgerufen werden.